jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS Vwgh 1995/4/27 93/17/0157

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 27.04.1995

**Index**

L37064 Kurzparkzonenabgabe Parkabgabe Parkgebühren Oberösterreich
001 Verwaltungsrecht allgemein
10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)
30/01 Finanzverfassung
90/01 Straßenverkehrsordnung

**Norm**

B-VG Art11 Abs1 Z4;
B-VG Art13;
F-VG 1948 §8 Abs1;
ParkabgabeG OÖ §1 Abs1;
ParkgebührenV Linz 1989 §1 Abs1;
StVO 1960 §25 Abs1;
StVO 1960 §25 Abs2;
StVO 1960 §52 Z13e;
VwRallg;

**Rechtssatz**

Es ist kompetenzrechtlich unbedenklich, wenn der Landesgesetzgeber die Abgabenpflicht (als Sachverhaltselement) an das Bestehen einer nach der StVO 1960 (einem Bundesgesetz) eingerichteten Kurzparkzone knüpft. Dies gilt auch für § 1 Abs 1 Linzer ParkgebührenV, in dem bloß bestimmt wird, WELCHE (eingerichteten) Kurzparkzonen gebührenpflichtig sind, nicht aber der örtliche Geltungsbereich von Kurzparkzonen festgelegt wird. Eine derartige Auslegung steht mit dem Wortlaut des § 1 Abs 1 Linzer ParkgebührenV ("Die gebührenpflichtigen Kurzparkzonen BEFINDEN SICH ... ") und der planlichen Darstellung in der Anlage nicht im Widerspruch, sodaß die Parkgebührenverordnung gesetzeskonform auszulegen ist (Hinweis VfSlg 6598/1971). Hingegen ist das Straßenverkehrszeichen (§ 52 Z 13e StVO 1960) dort angebracht, wo der örtliche Geltungsbereich der Kurzparkzonenverordnung nach § 25 StVO 1960 endet.

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1995:1993170157.X03

**Im RIS seit**

11.07.2001

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, http://www.vwgh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at